



**Kunde**  
Siegfried Ltd.  
CH-4800 Zofingen

**Objekt**  
Laborgebäude 325

**Auftrag**  
Gebäudetechnik und  
Gebäudeautomation

**Auftragserteilung**  
Oktober 2008

**Referenz-Nr.**

114

## ENERGIEEFFIZIENTE LÖSUNG FÜR DEN LIFE-SCIENCE-BEREICH

GEBÄUDETECHNIK

SERVICE

FACILITY MANAGEMENT

ERNEUERBARE ENERGIEEN

KÄLTETECHNIK

GEBÄUDEAUTOMATION

REINRAUMTECHNIK

### ÜBER SIEGFRIED

Siegfried ist als Zulieferer der Life-Science-Industrie in drei Teilmärkten tätig. Der bedeutendste Markt des Unternehmens ist die exklusive Synthese von patentgeschützten Wirkstoffen für die forschende Pharmaindustrie. In einem weiteren Teilmarkt bietet Siegfried nicht mehr patentgeschützte Wirkstoffe an verschiedenste Abnehmer an. Der dritte Teilmarkt betrifft fertig formulierte Medikamente, bis anhin vor allem für die Generikaindustrie. Die Fähigkeit, Wirkstoffe und Fertigformulierungen gleichzeitig unter einem Dach zu entwickeln und herzustellen, macht Siegfried zu einem bevorzugten Partner der chemischen und pharmazeutischen Industrie. Das weltweit tätige Unternehmen beschäftigt an seinen Standorten in der Schweiz, den USA und auf Malta rund 850 Mitarbeitende.

### NEUES LABORGEBÄUDE

Mit der Erstellung des neuen Laborgebäudes verfolgt Siegfried das Ziel, den Wissenstransfer und die Kommunikation zwischen den Mitarbeitenden zu verbessern und die zur Verfügung stehenden Infrastrukturen im Sinne einer Effizienzsteigerung optimieren zu können. So finden nun die Bereiche Chemische und Analytische Entwicklung, das Schichtlabor sowie die Qualitätskontrolle Platz unter einem Dach.

### MODERNSTE TECHNIK UND KOSTENEFFIZIENZ DANK COFELY

Siegfried stellte nicht nur punkto Raumklima und Energieverbrauch höchste Anforderungen an das neue Laborgebäude 325 – das Projekt musste auch das Kriterium einer optimalen Kostenbilanz erfüllen. Dank dem proaktiven Vorgehen von Cofely konnte das Kostenkriterium während der Planungs- und Ausführungsphase explizit berücksichtigt werden: in wiederkehrenden Evaluationsschritten wurden Einsparungsmöglichkeiten konsequent verfolgt und unter Berücksichtigung der notwendigen Funktionalitäten umgesetzt. Das Ergebnis ist bemerkenswert: das Laborgebäude bietet höchste Leistung und Flexibilität bei bester Kosten-Nutzen-Relation.



**Abluftmonobloc auf dem Dach des Laborgebäudes 325 von Siegfried Ltd.**



In der Mitte befindet sich der Laborneubau 325.

#### Auftragnehmer

Cofely AG Aarau  
Hinterdorfstrasse 32  
CH-5032 Aarau Rohr  
Tel. +41 62 837 15 15  
Fax +41 62 837 16 71  
aarau@cofely.ch  
www.cofely.ch



Gebäudetechnik-Lösungen im Labor.

#### Gebäudetechnik aus einer Hand

Cofely zeichnet für die gesamte gebäudetechnische Installation der 20 000 m<sup>3</sup> umfassenden Gebäudekubatur verantwortlich. Auf insgesamt 4 Geschossen wurden die Heizungs-, Lüftungs-, Kälte- und Sanitärkomponenten installiert und auch von Cofely unterhalten. Zusätzlich wird der Laborneubau 325 mit dem Gebäudeautomationssystem von Priva reguliert.

#### Clevere Flachdachentwässerung

Die Arbeiten wurden im Sommer 2008 mit dem Einlegen der Abwasser-Grundleitungen und der TABS sowie dem Einbringen der voluminösen Komponenten wie beispielsweise Zuluftmonoblocs, Abwasserhebeanlage und Warmwasserspeicher initiiert. Auf dem Flachdach installierte Cofely zwei Abluftmonoblocs mit KVS-Wärmerückgewinnung und nutzte für die Entwässerung des Dachs das Unterdrucksystem Geberit Pluvia.

#### Planmässige Fertigstellung

In einem weiteren Schritt erfolgten die Rohbauinstallationen, wozu der Rohrleitungsbau der Gewerke Heizung, Kälte und Sanitär sowie die Kanalmontage der Lüftung zählten. Danach wurde das Einbringen der entsprechenden Schaltschränke vorgenommen.

#### ECKDATEN

Angeschlossene Laborkapellen: 64

Kälteleistung Gebäudekühlung: 610 kW

Kälteleistung Laborkühlwasserkreislauf: 40 kW

Luftmenge Labor: 45 000 m<sup>3</sup>/h

Luftmenge Büro/Allgemein: 19 000 m<sup>3</sup>/h

Wärmeleistung: 600 kW (erzeugt mit 900 kg/h Dampf)

Abgeschlossen wurden die Arbeiten mit der Montage der Sanitärapparate, der Endmontage der Lüftung und der Programmierung des Gebäudeleitsystems Priva. Nach einer Bauzeit von 9 Monaten konnte Cofely die Inbetriebnahme der Komponenten und Anlagen vornehmen und das Laborgebäude an die Bauherrschaft übergeben. Damit erfolgte die Fertigstellung nicht nur im vorgegebenen Zeitrahmen, sondern auch unter Einhaltung der Werkvorschriften und ohne Beeinträchtigung des laufenden Betriebes.



Service-Techniker von Cofely.